



Spaghetticode entwirrt

Ein Rekompaktor — was ist das? Es handelt sich dabei um das Gegenteil eines Kompaktors: Ein Quellprogramm wird nicht komprimiert, das heißt, es werden nicht möglichst viele Befehle in eine Zeile gestopft, sondern im Gegenteil die einzelnen Zeilen auseinandergezogen.

Im einzelnen bedeutet das, aus:
10 TI\$="000000":FOR I = 1 TO 25:
PRINT I, I*I:NEXT:PRINT TI/60
"SEKUNDEN"

wird:

```
100 TI$="000000"  
110 FOR I=1 TO 25  
120 : PRINT I, I*I  
130 NEXT  
140 PRINT TI/60 "SEKUNDEN"
```

Außerdem wird das Programm ab einer beliebigen Startzeile in frei wählbaren Schritten neu nummeriert. Dabei werden auch die Zeilennummern nach GOTO, GOSUB, ON...GOTO, THEN umnummeriert.

Die Anwendung von Recom64 ist immer dann sinnvoll, wenn man sich in einem Programm nicht mehr auskennt, weil man im Eifer des Programmierens zu viele Befehle in eine Zeile gepackt und gar nicht an schulbuchmäßige Strukturierung gedacht hat. Auch zur Analyse von fremden Programmen ist der Rekompaktor gut geeignet.

Recom64 liest ein Programm von Diskette ein und speichert es nach der Bearbeitung wieder unter einem frei wählbaren Namen ab. Nach dem Start gibt man zuerst den Namen des Quell- und des Zielfiles ein. Darauf erfolgt eine Abfrage, ob die Schleifen formatiert werden sollen. Dabei wird der Programmteil innerhalb einer FOR...NEXT-Schleife um zwei Spaces eingerückt. Außerdem müssen die Startadresse (normal 2049), die Startzeilennummer und die Schrittweite, mit der renumeriert werden soll, eingegeben werden. Das Rekompaktieren wird in vier

*Viele Befehle in eine
Zeile zu quetschen
spart Speicherplatz.
Der Nachteil dabei:
Programme werden
unübersichtlich. Re-
com64 zieht den Zei-
lenverhau wieder
auseinander.*

Durchgängen (Passes) durchgeführt: Im ersten Pass wird das Quellprogramm von Diskette eingelesen, wobei die jeweils aktuelle Zeilennummer ausgegeben wird. Pass 2 zerlegt alle Quellzeilen in einzelne Befehle, die dann jeweils zu einer selbständigen Zeile werden. Hier und in Pass 3, wo die Sprünge umgerechnet werden, erfolgt auch die Renumerierung. Falls man am Anfang bei „Schleifen formatieren (j/n)“ j oder y eingegeben hat, werden in Pass 4 die Schleifen formatiert.

Neues File

Danach wird das erzeugte Programm mit der eingegebenen Startadresse auf Diskette abgespeichert. Sollte dabei ein Fehler auftreten, wird ungefähr 30 Sekunden lang auf einen Tastendruck gewartet, dann erfolgt ein neuer Save-Versuch. Falls der Fehler 'File exists' oder 'Disk full' auftritt, muß man während dieser Zeit die Diskette wechseln.

Das oben Gesagte gilt für alle auftretenden Fehler: Der Fehler wird ausgegeben, 30 Sekunden oder bis zu einem Tastendruck gewar-

tet, und dann geht es — dem Fehler entsprechend — im Programm weiter.

Variablen:

Arrays:

s\$(x): Zeilen des Quellprogramms
s(x): dazugehörige Zeilennummern

u(x): Zeilennummern des Zielprogramms, die jeweils den Zeilennummern s(x) des Quellprogramms entsprechen.

d\$(x): Zeilen des Zielprogramms
d(x): dazugehörige Zeilennummern

Wichtige Strings:

sn\$: Name des Quellprogramms

dn\$: Name des Zielprogramms

d\$: enthält den Floppystatus (wie DS\$ beim Basic 4.0)

err\$: enthält den zuletzt aufgetretenen Fehler

sp\$: wird benutzt beim Einrücken innerhalb von FOR...NEXT-Schleifen

ze\$: enthält den zuletzt aus s\$(x) gelesenen Befehl

Wichtige numerische Variablen:

ss: Anzahl der Zeilen des Quellprogramms

dd: Anzahl der Zeilen des Zielprogramms

sa: Startadresse des Zielprogramms

sz: Startzeilennummer

sw: Schrittweite beim Renumerieren

ga: Geräteadresse der Floppy, definiert in Zeile 1320

ja/jn: alte/neue Sprungadresse beim Renumerieren

d: Fehlernummer bei Floppy

f1: Flag für REM oder THEN

f2: Flag für Anführungszeichen

f3: Flag für Stringende

i,m,mm,nn: Laufvariablen

yy,x,as: verschieden genutzte Variablen

Programmbeschreibung:

1000 Sprung zur Initialisierung

1040 Input-Unterprogramm

1090 Unterprogramm, das den Fehlerkanal liest und in den Variablen d und d\$ übergibt

1130 Unterprogramm, das Lo- und Hi-Byte liest, den Wert errechnet und in ad zurückgibt

1160 Unterprogramm, das ein File bis zum nächsten chr\$(0) liest und die gelesenen Daten in da\$ zurückgibt

1200 Unterprogramm, das das alte Sprungziel ja im Array s(ss) sucht, und, falls gefunden, das neue Sprungziel jn zurückgibt oder, falls nicht gefunden, 'Undef'd Statement Error' ausgibt.

1310 Initialisierungsroutine, in der die Konstanten definiert und die Arrays dimensioniert werden.

1380 Parameter-Eingabe

1660 Pass 1: Einlesen des Quellfiles in die Arrays s\$(ss) und s(ss) mit Hilfe der Unterprogramme ab 1090, 1130 und 1160

1840 Pass 2: Zerlegen des Quellprogramms in Array s\$(ss) in seine Befehle und Speicherung derselben im Array d\$(dd)

2130 Pass 3: Umrechnung der alten Sprungadressen der GOTO/GOSUB/THEN-Befehle; dabei:

2130 Suchen der Tokens von Sprungbefehlen

2310 Umrechnung von GOTO/GO TO/GOSUB und THEN mit Zeilennummer

2490 Prüfen, ob auf THEN eine Zeilennummer folgt; wenn ja, dann Sprung zur Umrechnung ab 2310

2560 Test, ob auf ON ein GOTO/

GOSUB oder GO TO erfolgt. Wenn ja, dann Sprung nach 2750 oder 2670; wenn nein, dann Ausgabe von 'On without Gosub Error'

2660 Prüfen, ob nach ON...GO ein TO folgt. Wenn ja, dann Sprung zu 2750; wenn nein, dann Ausgabe von 'Go without To Error'

2750 Heraussuchen der einzelnen Sprungadressen und Umrechnung derselben, danach Rücksprung nach 2190 zum weiteren Suchen nach Tokens.

FOR...NEXT-Schleife eingerrückt

2970 Test, ob nach 'GO' ein 'TO' folgt. Wenn ja, Sprung zur Umrechnungsroutine ab 2310; wenn nein, dann Ausgabe von 'Go without To Error'

3090 Pass 4: Einrücken der Texte zwischen FOR...NEXT-Schleifen, dabei:

3090 Test, ob Formatierung gewünscht. Wenn nein, dann Sprung zur Save-Routine

3110 Setzen der Schachtelungstiefe auf 0

3120 Schleife, die den jeweils aktuellen d\$(i) um fo Bytes aus sp\$

einrückt, und dann Byte für Byte nach FOR/NEXT-Tokens durchsucht

3210 Falls Anführungszeichen oder REM, dann Flag setzen

3230 Wenn Flag gesetzt, nicht nach Token suchen

3240 Wenn Token für FOR gefunden, dann Schachtelungstiefe in fo um 2 erhöhen

3250 Wenn Token für NEXT gefunden und die Schachtelungstiefe noch größer als 0 ist, dann Schachtelungstiefe um 2 verringern und den aktuellen d\$(i) um 2 Spaces weniger einrücken

3260 Rücksprung, nächstes Byte prüfen

3300 Saven des erzeugten Programms unter dem am Anfang eingegebenen Namen. Falls Floppyfehler, dann ausgeben und noch ein Save-Versuch.

3520 Ausgabe, wie viele Fehler beim Rekompaktieren aufgetreten sind; danach Programmende

3580 Fehler-Ausgaberroutine, die err\$/err ausgibt

3600 Fehler-Ausgaberroutine, die d\$/d ausgibt

Es empfiehlt sich, das Programm zu kompilieren, da die nicht kompilierte Version bei längeren Programmen wegen der häufig zuschlagenden Garbage-Collection recht langsam wird.

(Gert Döring)

1000 goto 1310	579	1220 next	130
1010 :		1230 err\$="Undef'd Statement Error"	2595
1020 rem ***** subroutinen *****		1240 err=d(i)	758
1030 :		1250 gosub 3580	651
1040 poke 19,64	807	1260 jn=63999	933
1050 input a\$	407	1270 return	142
1060 poke 19,0	577	1280 :	
1070 print	153	1290 rem ***** initialisieren *****	
1080 return	142	1300 :	
1090 input#1,x1\$,x2\$,x3\$,x4\$	1660	1310 dim s\$(500),s(500),u(500),	3095
1100 d=val (x1\$)	585	d\$(1000),d(1000)	
1110 d\$=x1\$+"," +x2\$+"," +x3\$+"," +x4\$	3225	1320 ga=8	596
1120 return	142	1330 sp\$=":[20spaces]"	1407
1130 get #2,l\$,h\$	939	1340 rem 20 spaces	
1140 ad=asc (l\$+chr\$ (0))+256*asc	3156	1350 :	
(h\$+chr\$ (0))		1360 rem ***** parameter-eingabe *****	
1150 return	142	*	
1160 da\$=""	593	1370 :	
1170 get #2,x\$	793	1380 print "[clr,down,6spaces]	3161
1180 if x\$<>" then da\$=da\$+x\$:goto	2505	Recompactor[4spaces]by GD-Soft	
1170		[ctrl h,ctrl n]"	
1190 return	142	1390 print "[2down] Source-Filename	2401
1200 for yy=1 to ss	1105	[6spaces]: "	
1210 :if ja=s(yy) then jn=u(yy):	2165	1400 gosub 1040	595
return		1410 sn\$a\$	684

1420 print "[down] Destination-	3282	1980 :ze\$=ze\$+x\$	999
Filename : ";		1990 :next m	116
1430 gosub 1040	595	2000 :f3=1	570
1440 dn\$a\$	669	2010 :if f3=0 then if f1 or f2 then	1813
1450 print "[down] Schleifen	3758	1980	
formatieren (j/n) : ";		2020 :dd=dd+1	886
1460 poke 204,0	804	2030 :d\$(dd)=ze\$	1142
1470 get fo\$	395	2040 :ze\$=""	539
1480 if fo\$<>"j" and fo\$<>"y" and	3238	2050 :d(dd)=sw*dd+sz-sw	1957
fo\$<>"n" then 1470		2060 if f3=0 then next m	1205
1490 poke 204,1	836	2070 s\$(i)=""	774
1500 print fo\$	387	2080 next i	276
1510 print "[down] Startadresse	2797	2090 if d(dd)>63999 then err\$="Line	6649
[2spaces]: 2049[4left]";		Increment too large !":err=0:	
1520 gosub 1040	595	gosub 3580:run	
1530 sa=val (a\$)	788	2100 :	
1540 print "[down] Startzeilenr.:	2694	2110 rem ***** pass 3 *****	
1000[4left]";		2120 :	
1550 gosub 1040	595	2130 print,"[home,13down]" tab(	2472
1560 sz=val (a\$)	838	3)"Pass 3 :"	
1570 print "[down] Schrittweite	2145	2140 for i=1 to dd	841
[2spaces]: 10[2left]";		2150 :mm=.	640
1580 gosub 1040	595	2160 :f1=.	769
1590 sw=val (a\$)	832	2170 :f2=.	773
1600 print "[clr,down,6spaces]	3161	2180 :print "[home,13down]" tab(	1774
Recompact[4spaces]by GD-Soft		11)d(i)	
[ctrl h,ctrl n]"		2190 :mm=mm+1	1117
1610 print "[2down,3spaces]Sourcefile	2086	2200 if mm>len (d\$(i)) then next i:	1958
[6spaces]: "sn\$		goto 3090	
1620 print "[down,3spaces]	2175	2210 yy=asc (mid\$ (d\$(i),mm,1)+chr\$	2201
Destinationfile : "dn\$		(0))	
1630 :		2220 if yy=34 then f2=1-f2:rem falls	1772
1640 rem ***** pass 1 *		2230 if yy=143 then f1=1:rem anfuuehru	1805
****		ngszeichen oder rem,	
1650 :		2240 if f1 or f2 then 2190:rem dann n	1600
1660 print "[home,10down]" tab(	2202	icht pruefen	
3)"Pass 1 :"		2250 if yy=137 or yy=141 then 2310:	2500
1670 open 1,ga,15	874	rem goto/gosub	
1680 open 2,ga,0,sn\$	1063	2260 if yy=167 then 2490:rem then-mit	1874
1690 gosub 1090	635	/ohne zeilenr.?	
1700 if d then close 2:close 1:gosub	1422	2270 if yy=145 then 2570:rem on...	1676
3600:run		2280 if yy=203 then 2980:rem go	1703
1710 gosub 1130	591	2290 goto 2190	637
1720 gosub 1130	591	2300 rem goto/gosub	
1730 if ad=0 then close 2:close 1:	1553	2310 ja=.	519
goto 1840		2320 ja\$=""	599
1740 gosub 1130	591	2330 nn=.	549
1750 print "[home,10down]" tab(11)ad	1582	2340 nn=nn+1	939
1760 ss=ss+1	819	2350 nn\$=mid\$ (d\$(i),mm+nn,1)	2211
1770 s(ss)=ad	740	2360 if (nn\$<"0" or nn\$>"9") and nn\$<	3214
1780 gosub 1160	615	>" " then 2390	
1790 s\$(ss)=da\$	902	2370 ja\$=ja\$+nn\$	1173
1800 goto 1720	603	2380 goto 2340	605
1810 :		2390 ja=val (ja\$)	794
1820 rem ***** pass 2 *****		2400 gosub 1200	571
1830 :		2410 li\$=left\$ (d\$(i),mm)	1597
1840 print "[home,10down]" tab(	2405	2420 re\$=mid\$ (d\$(i),mm+nn)	1922
23)"Pass 2 :"		2430 d\$(i)=li\$+str\$ (jn)+re\$	1882
1850 for i=1 to ss	1006	2440 mm=mm+nn	1022
1860 :print "[home,10down]" tab(	2015	2450 goto 2190	637
31)s(i)		2460 rem then	
1870 :u(i)=sw*dd+sz	1615	2470 rem erst pruefen ob zeilennummer	
1880 :f1=0	546	, wenn ja, dann sprung zur	
1890 :f2=0	550	2480 rem adressenumwandlung (ab 2310,	
1900 :f3=0	554	auch bei goto/gosub benutzt)	
1910 :for m=1 to len (s\$(i))	1262	2490 nn=.	549
1920 :x\$=mid\$ (s\$(i),m,1)	1950	2500 f4=.	489
1930 :x=asc (x\$+chr\$ (0))	1415	2510 nn=nn+1	939
1940 :if x\$=":" and ze\$<>"" then 2010	1755	2520 nn\$=mid\$ (d\$(i),mm+nn,1)	2211
1950 :if x=139 then f1=1	1244	2530 if (nn\$<"0" or nn\$>"9") and nn\$<	3150
1960 :if x=143 then f1=1	1402	>" " then 2190	
1970 :if x=34 then f2=1-f2	1390	2540 if nn\$=" " then 2510:rem space u	1211

eberlesen			
2550 goto 2310	581	3150 :f2=.	773
2560 rem on...goto/on...gosub		3160 :d\$(i)=left\$(sp\$,fo)+d\$(i)	2617
2570 mm=mm+1	912	3170 :print "[home,13down]" tab(	1790
2580 as=asc (mid\$(d\$(i),mm,1)+chr\$(	2165	31)d(i)	
(0))		3180 :mm=mm+1	1117
2590 if as=137 or as=141 then 2760	2197	3190 if mm>len (d\$(i)) then next i:	1898
2600 if as=203 then 2670	1458	goto 3300	
2610 if mm<len (d\$(i)) then 2570	1498	3200 yy=asc (mid\$(d\$(i),mm,1)+chr\$(	2201
2620 err\$="ON without GOTO Error"	2837	0))	
2630 err=d(i)	758	3210 if yy=34 then f2=1-f2:rem falls	1772
2640 gosub 3580	651	3220 if yy=143 then f1=1:rem anfuehr	1805
2650 next i	276	ngszeichen oder rem,	
2660 rem nach 'on...go' auf 'to' prue		3230 if f1 or f2 then 3180:rem dann n	1726
fen		icht pruefen	
2670 mm=mm+1	912	3240 if yy=129 then fo=fo+2:rem for -	1923
2680 as=asc (mid\$(d\$(i),mm,1)+chr\$(	2165	> schachtelungstiefe +1	
(0))		3250 if yy=130 and fo>0 then fo=fo-2:	5338
2690 if as=164 then 2760	1441	d\$(i)=left\$(sp\$,fo)+mid\$(
2700 if mm<len (d\$(i)) then 2670	1562	d\$(i),fo+3)	
2710 err\$="GO without IO Error"	2715	3260 goto 3180	631
2720 err=d(i)	758	3270 :	
2730 gosub 3580	651		
2740 next i	276	3280 rem ***** save *****	
2750 rem adressen einzeln holen und g		3290 :	
leich umwandeln		3300 print "[home,17down]" tab(16)"	2659
2760 nn=.	549	[rvs] saving "	
2770 mm=mm+nn	1022	3310 open 1,ga,15	874
2780 nn=.	549	3320 open 2,ga,1,dn\$	1112
2790 ja\$=""	599	3330 gosub 1090	635
2800 nn=nn+1	939	3340 if d then close 2:close 1:gosub	2023
2810 nn\$=mid\$(d\$(i),mm+nn,1)	2211	3600:goto 3300	
2820 if (nn\$<"0" or nn\$>"9") and nn\$<	3413	ad=sa	577
>" " then goto 2850		3360 lb=255 and sa	1273
2830 ja\$=ja\$+nn\$	1173	3370 hb=sa/256	1109
2840 goto 2800	593	3380 print#2,chr\$(lb) chr\$(hb);	1628
2850 ja=val (ja\$)	794	3390 for i=1 to dd	841
2860 gosub 1200	571	3400 :ad=ad+len (d\$(i))+5	1687
2870 li\$=left\$(d\$(i),mm)	1597	3410 :lp=255 and ad	1118
2880 re\$=mid\$(d\$(i),mm+nn)	1922	3420 :hp=ad/256	865
2890 d\$(i)=li\$+str\$(jn)+re\$	1882	3430 :print#2,chr\$(lp) chr\$(hp);	1250
2900 nn=nn-1	971	3440 :lz=d(i) and 255	1423
2910 nn=nn+1	939	3450 :hz=d(i)/256	1421
2920 nn\$=mid\$(d\$(i),mm+nn,1)	2211	3460 :print#2,chr\$(lz) chr\$(hz);	1415
2930 if nn\$=" " then 2910	1156	3470 :print#2,d\$(i) chr\$(0);	1500
2940 if nn\$="," then 2770	1199	3480 next	130
2950 if nn\$=":" or mm+nn>len (d\$(i))	4329	3490 print#2,chr\$(0) chr\$(0);	1444
then mm=mm+nn:goto 2190		3500 close 2	260
2960 goto 2910	605	3510 close 1	258
2970 rem nach 'go' auf 'to' pruefen		3520 print "[home,20down,2spaces]	2899
2980 mm=mm+1	912	Errors : "er"	
2990 as=asc (mid\$(d\$(i),mm,1)+chr\$(	2165	3530 print	153
(0))		3540 end	128
3000 if as=164 then 2310:rem to gefun	1576	3550 :	
den			
3010 if mm<len (d\$(i)) then 2980	1372	3560 rem ***** fehler *****	
3020 err\$="GO without IO Error"	2715	3570 :	
3030 err=d(i)	758	3580 d\$=err\$	504
3040 gosub 3580	651	3590 d=err	373
3050 next i	276	3600 print "[home,21down,right]error	3407
3060 :		for "sn\$" :	
3070 rem ***** pass 4 *****		3610 print "[down,shift-space]"d\$;	630
3080 :		3620 if d<>val (d\$) then print "	1838
3090 if fo\$<>"j" and fo\$<>"y" then	1781	[right]in";d;	
3300		3630 for t=1 to 5000	960
3100 print "[home,13down]" tab(	2829	3640 :get a\$	163
23)"Pass 4 :"		3650 if a\$="" then next	962
3110 fo=0	559	3660 print "[home,21down,39spaces]"	2984
3120 for i=1 to dd	841	3670 print "[down,39spaces]";	1789
3130 :mm=.	640	3680 return	142
3140 :f1=.	769		